

Kirchenbucheinträge

Anmerkungen und Transkription von Elke-Brunhild Vogler, Ummern, und Werner Achilles, Darmstadt

1. Vorbemerkung
2. Zum Faktengehalt
3. Transkription
4. Kopie

1. Vorbemerkung

Im ev. Kirchenamt Goslar findet man im Kirchenbuch: „Begrabene 1908-1970 Bredelem“ (III. Verzeichnis der Begrabenen in der Parochie Bredelem für die Zeit vom 1. Januar 1908 bis zum 27. Oktober 1970) Eintragungen zu den im 1. Weltkrieg gefallenen Männern.

Die Kirchenbucheinträge wurden mit Geschichts- und Ortsdaten ergänzt.

2. Zum Faktengehalt

Das Kirchenbuch beinhaltet zu den Begrabenen folgende Angaben: Laufende Nummer, Tag und Ort des Begräbnisses, Name und Wohnort des Begrabenen, Alter des Begrabenen, Bemerkungen sowie Name des Kirchenbuchführers und Datum des Eintrages.

Im Kirchenbuch werden 15 gefallene Männer geführt. Abweichend davon werden auf dem Gefallenendenkmal vor der bredelemer Kirche 17 Personen genannt (Tab. 1, Abb1.). Zu Heinrich Nause und Wilhelm Westphal sind in dem oben genannten Kirchenbuch keine Eintragungen zu finden.

Tab. 1: Auf dem Gefallenendenkmal genannte Männer, die im 1. Weltkrieg gefallen sind (alphabetisch sortiert)

Dienstgrad	Vorname	Name
Gefr.	Otto	Abel
Musk.	August	Fricke
Ltn. d. Res.	Emil	Homann
Ulan	Eduard	Koch
Res.	Wilh.	Körner
Landw.	Heinrich	Körner
Res.	Wilh.	Kreie
Ersatzres.	Hein.	Lohse
Musk.	Heinr.	Lohse

Dienstgrad	Vorname	Name
Res.	Herm.	Machmüller
Gefr.	Heinr.	Nause
Musk.	Herm.	Rinke
Gefr.	Gust.	Siemens
Vizef.	Heinr.	Siemens
Landw.	Wilh.	Westphal
Res.	Gust.	Westphal
Unteroffz.	Rich.	Weule

Abb. 1: Namenstafel vom bredelemer Gefallenendenkmal (Foto: W. Achilles)



Abel, Heinrich, Otto Gefreiter im Infanterie Regiment 362,
11. Compagnie, 10. Ersatz-Division
27 Jahre 9 Monate 25Tage Otto Abel wurde bei einer Beschießung des
Schützengrabens am 27. August 1915 nachmittags von
einem Granatsplitter an der Schläfe getroffen, so dass
der Tod sofort eintrat und in Essey beerdigt
Essey-les-Nancy liegt in Lothringen in der Region Meurthe-et-Moselle im Nord- Osten
Frankreichs
Der Ort blieb im 1. Weltkrieg von Kämpfen verschont, während in den umliegenden
Gemeinden der Krieg wütete.

Fricke, Heinrich, August Musketier im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 228,
3.Kompanie
20 Jahre 5 Monate 4Tage Heinrich August Fricke ist am 9. Dezember 1917 in den
Gefechten bei Cambrai durch Brustschuss gefallen.
Begraben auf dem Ehrenfriedhof von Bautigny Grab Nr.
220

Die Schlacht um Cambrai vom 20. November bis 7. Dezember 1917 gilt als erste große
Panzerschlacht der Geschichte. Luftangriffe und der Einsatz verschiedener Giftgase
gehörten zum Kampfgeschehen. Es wurden über 95000 Soldaten verletzt, gefangen
genommen oder getötet.

Sanitätsbericht über das deutsche Heer im Weltkriege 1914/1918, III. Band, Berlin 1934, S.
55

Verluste:

erkrankt: 25.909

verwundet: 7.482

gefallen: 1.619

vermisst: 421

Summe der Verluste: 35.431, davon 9.522 blutige

Verluste

Gattermann, August Wilhelm Reklamierter Soldat
Er verunglückte am 8.April 1918
27 Jahre Monate 5Tage bei einer Explosion eines Teils der Pulverfabrik
„Eisenhütte Kunigunde“.

Homann, Rudolf, Wilhelm, Emil Regierungsbauführer und Leutnant der Reserve, 15.
Armeekorps 39.Division 3. Batterie Infanterie-Regiment
Nr.132, 4.Companie,
Ritter des eisernen Kreuzes 2. Klasse
28 Jahre 8 Monate 18Tage Emil Homann fiel am 30. Oktober 1914 beim Kampf um
Zanvoorde, Belgien in der sogenannten 2. Phase der 1.
Flandernschlacht oder Ypern-Schlacht
Der in Flandern gelegene Ort Zanvoorde wurde am 30. Oktober 1914 von den deutschen
Truppen erobert und bis zum Kriegende gehalten. Noch heute befindet sich eine mächtige
deutsche Bunkeranlage aus dem Jahr 1916 nahe dem englischen Soldatenfriedhof von
Zanvoorde.

Koch, Eduard Ulan, 10. Armee-Korps 8. Infanterie-Brigade 4.
Inf. Division Inf. Regiment Nr. 49, 2. Bataillon 6.
Companie
19 Jahre 7 Monate 9Tage Eduard Koch fiel am 13. Juni 1915 bei Wola-Larka
an der Ostfront wahrscheinlich im polnischen Teil vom ehemaligen Galizien.

Körner, Wilhelm Reservist, 10. Reserve-Armee-Korps, 19. Reserve-
Division Reserve-Infanterie-Regiment Nr.73 , 4.
Companie
23 Jahre 9 Monate 3Tage Wilhelm Körner fiel am 10. April 1915 morgens 11 Uhr
auf Baraque
Der Baraque de Fraiture im Norden der Provinz Luxemburg (Belgien) ist die höchste den
Ardennen zuzurechnende Erhebung.

Körner, Heinrich, Wilhelm, Hermann Landwehrmann, 10. Armeekorps, 20. Infanterie
Division Ersatz-Inf.-Regiment Nr. 79, 2.Bataillon,
7.Companie
29 Jahre 2 Tage Heinrich Körner erhielt am 1. Oktober 1915 im
Schützengraben zu Mesnil einen tödlichen Kopfschuss,
so dass der Tod sofort eintrat
Mesnil-sous-les Cote, Departement Meuse, Region Lothringen, liegt etwa 10 km südöstlich
von Verdun, den Ortsnamen Mesnil gibt es mehrfach.

Kreie, Heinrich, August, Wilhelm Reservist, 50. Reserve Division
100. Res. Infanterie Brigade, Inf. Regiment 231

23 Jahre 6 Monate 2Tage

Wilhelm Kreie wurde am 2. Dezember 1914 im Gefecht bei Wola Brosgrowa verwundet und starb im Lazarett zu Kutno.

Beerdigung am 19. Dezember in Kutno

Der Ort „Boza Wola“ bei Kutno in der Woiwodschaft Lodz, Polen könnte Wola Brosgrowa sein.

Loose, Wilhelm Heinrich Ersatz-Reservist im Reserve Infanterie Regiment 92,
(39. Res. Brigade, 19. Res. Division, 12. Kompanie) 3.
Bataillon

22 Jahr

gestorben in der Res.-Sanitätskompanie 10 in Ville am
31. März 1916

Tag u. Ort des Begräbnisses sind unbekannt

In der Verlustliste seines Regiments steht Heinrich Loose ist in Douaumont gefallen. Der Ort liegt 6 km nordöstlich von Verdun.

aus [www. Denkmalprojekt.org](http://www.Denkmalprojekt.org)

Dienstgrad	Name	Vorname	Geburtsdatum & Ort	Todesdatum & Ort	Komp	Bemerkungen
Ers.Res.	LOOSE	Heinrich	30.10.1893, Bredelem	31.03.1916, Douaumont	12	gestorben

Die Reserve-Sanitätskompanie 10 war eventuell in Ville (Haute-Ville, Luxemburg) stationiert und hat dann der Familie die Todesnachricht zugesandt. Zwar könnte Heinrich Loose auf einem Soldatenfriedhof bei Ville beerdigt worden sein, jedoch ist anzunehmen, dass er auf Europas größtem Soldatenfriedhof Douaumont seine letzte Ruhe gefunden hat, vielleicht im Beinhaus von Douaumont, zusammen mit 130 Tausend unbekanntem Soldaten aller Nationen, die im 1. Weltkrieg in den Kämpfen um Verdun gefallen sind.

Loose, Wilhelm, Heinrich Musketier, 7. Kompanie 2. Bataillon Infanterie-Rgt. Nr. 459, unverheirateter Bäckergehilfe
20 Jahre Heinrich Loose fiel am 5. Oktober 1918
Er war der Sohn von Heinrich Daniel Loose u. Ehefrau Emma, geb. Brunke (Foto der Familie Lohse)
Leider kann die Truppzugehörigkeit nicht eindeutig zugeordnet werden, um den Ort des letzten Gefechts ermitteln zu können.

Machmüller, August Wilhelm Hermann Reservist, 7. Batterie Reserve Feld-Artillerie
24 Jahre 9 Monate 10Tage Hermann Machmüller fiel am 5. November 1914

Nause, Heinrich keine Eintragung im Kirchenbuch zum Todesdatum
Heinrich Richard Nause wurde am 20.11.1902 als jüngster Sohn des Schneiders Wilhelm Nause u. Frau Minna, geb. Fricke in Bredelem geboren

Rinke, August Hermann Musketier, 6. Company, 2. Batterie Infanterie Regiment Nr. 92, 20. Division 11. Armee
22 Jahre 14Tage Hermann Rinke fiel am 15. Mai 1915 in den Kämpfen nördlich der San in Galizien unweit Jaroslau
Jarosław ist eine Stadt in der polnischen Wojewodschaft Karpatenland. Nahe der Stadt, am Fluss San, verlief die Frontlinie zwischen Österreich und Russland.
In den ersten Maitagen 1915 kämpften die 11. Deutsche Armee unter General Mackensen und die 4. Österreichische K.U.K. Armee unter General Conrad gemeinsam an der galizischen und Karpatenfront und schlugen eine 12 km tiefe Bresche in die russische Frontlinie.
Mitte Mai hatte Mackensen den San erreicht.

Siemens, Heinrich, Gustav Gefreiter der Sanitäts-Company Nr.1 vom Garde-Reserve-Corps
30 Jahre 6 Monate 5Tage Gustav Siemens fand am 11. Januar 1915 bei einem schweren Eisenbahnunfall (Eisenbahnzusammenstoß) auf der Strecke Skierniewice-Lowicz den Tod im Dienste des Vaterlandes.
Er wurde am 12. Januar beerdigt
Skierniewice und Lowicz, circa 80 km südwestlich von Warschau in der Woiwodschaft Lodz, liegen heute in Polen (es gibt 2 Eintragungen im Kirchenbuch. Die 2. wurde vom Schreiber als „fälschlich“ gekennzeichnet.)

Westphal, Heinrich Gustav

Reservist in der 8. Compagnie des Gardes-Grenadiers
Regiments Nr. 3 Königin Elisabeth

24 Jahre 1 Monat 14 Tage

Gustav Westphal fiel am 6. Oktober 1914 beim Sturm
auf das Dorf Hébuterne in der Umgegend von Arras
Frankreich

Arras wurde während des Krieges fast völlig zerstört. Am 6. September 1915 war es
kurzfristig von deutschen Truppen besetzt, die bis Ende des Monats an den Stadtrand
verdrängt wurden, nicht zuletzt dank eines unter der Stadt angelegten gigantischen
Tunnelsystem, in dem bis zu 24000 Soldaten untergebracht werden konnten.

Hébuterne, 20km südwestlich von Arras, wurde ebenfalls zerstört. Nahe dem 500
Einwohner zählenden Dorfes gibt es einen Soldatenfriedhof.

Westphal, Wilhelm

keine Eintragung im Kirchenbuch zum Todesdatum

In Bredelem waren fünf Wilhelm Westphals dienstfähig, den Dienst in der Reserve
inbegriffen.

Weule, Richard

Bahn-Ingenieur, Unteroffizier im Pionier-Ersatz-Bataillon
35 zu Bondalena

24 Jahre

Am 29. Februar 1916 gefallen im Gefecht an den
Lazarethhöfen in Conseroye Brabant.

Tag und Ort der Beisetzung ist nicht bekannt.

Zwischen Conseroye und Brabant-sur-Meuse nahe Verdun liegt ein Deutscher Soldaten
Friedhof, die letzte Ruhestätte für mehr als 11 Tausend deutsche Soldaten.

Begriffe zum Verständnis des Textes (wikipedia)

Artillerie = Truppengattung mit großkalibrigen Geschützen und Geschütztypen

Bataillon = Truppenverband (in der Regel Teil einer Brigade)

Companie (Kompanie) = kleiner Truppenverband (in der Regel Teil eines Bataillons)

Division = Truppengroßverband (ca. 10.000-30.000 Mann), setzt sich in der Regel aus Brigaden und Regimentern zusammen

Gefreiter = Mannschaftsdienstgrad, d.h. niederer Dienstgrad

Grenadiere = mit Mannschaftstransportwagen oder anderen Transportpanzern motorisierte Infanterie

Infanterie = sich zu Fuß bewegende und kämpfende, mit Handwaffen ausgerüstete Soldaten der Kampftruppe der Landstreitkräfte

Landwehr = neben dem Stehenden Heer ein Teil der Streitkräfte. Nach Ableistung der dreijährigen aktiven Dienstzeit im stehenden Heer wurde der Militärpflichtige auf zwei Jahre in die Reserve überführt. Anschließend wurde der Militärpflichtige der Landwehr überwiesen. Während des Ersten Weltkrieges wurden zahlreiche Landwehr- (Landwehr-Infanterie-Brigaden) aktiv aufgestellt und eingesetzt.

Leutnant = Dienstgrad, niedrigster Offiziersrang der Dienstgradgruppe

Musketiere = mit Schusswaffen ausgerüstete Truppengattung der Infanterie

Parochie (Pfarrei bzw. Pfarre) = eine rechtlich abgegrenzte Gemeinschaft von Gläubigen, der ein Pfarrer vorsteht

Pioniere = Militärisch-technische Spezialtruppe, die vor allem Bewegungen der eigenen Seite fördern und Bewegungen des Gegners hemmen sollte

Regiment = mittelgroße militärische Formation. Es umfasst circa 2.000 bis 3.000 Soldaten und ist somit der größte Verband, der unterhalb einer Division Truppen der gleichen Truppengattung führt und dieser zugeordnet ist

Reklamierung = Reklamierung nannte man im Ersten Weltkrieg das Freistellen von zum Kriegsdienst eingezogenen Soldaten für zivile (meist kriegswichtige) Arbeiten, z.B. auf Werften oder in Rüstungsbetrieben

Ulan = Angehöriger der Kavallerie, ursprünglich mit Lanze bewaffneter Reiter, mit Muskete, Pistole, Karabiner, bereits 1912 z.T. mit Maschinengewehr

Unteroffizier = mittlerer Dienstgrad

3. Transkription

(In Vorbemerkung enthalten).

4. Kopie aus dem Kirchenbuch: „Begrabene 1908-1970“

1	2	3	4	5	6	
Best. Nr.	Tag Begräbnis	Ort Begräbnis	Name und Wohnort Begrabener	Alter Begrabener	Bemerkungen	Name Begräbnis- ort
1	21. April 1919	Bredelen	Kunde geb. Müller, Königlich Preuss. Major in Bredelem	23 Jahre 7 Monate 26 Tage	Tage des Todes: 9. April 1919	Schliffen, 2. 21. April 1919
2	11 September 1919	Bredelen	Hilgenmann, Königlich Preuss. Haupt in Bredelem	2 Monate 11 Tage	Tage des Todes: 8. September 1919	Schliffen, 2. 11. September 1919
3	Im Schlachtfeld am Dorf Th. Lobben	Witzfeld, Königlich Preuss. Oberst, 1. Regt. Königin Elisabeth, Bredelem	29 Jahre 7 Monate 29 Tage	Todes Witzfeld fiel am 6. Oktober 1919 beim Sturm auf das Dorf Lobben, in der Umgebung von Lobben im Frontbereich.	Schliffen, 2. 2. November 1919	
4		Bredelen	Mackewille, August Wilhelm Hermann, Land 2 Jahre im Feld, 1. Regt. 1. Div. 24. Division 21. im Frontbereich Bredelem	29 Jahre 9 Monate 14 Tage	Hermann Mackewille fiel am 2. Ok- tober 1919	Schliffen, 2. 11. November 1919
5	Im Schlachtfeld im Frontbereich	Bredelen	Hermann, Friedrich Wilhelm Emil, Regiments- kommandeur - Kommandeur der 1. Div. 24. Division, 2. Regt. 1. Div. 1919, 2. Regt. 1. Div. im Frontbereich Bredelem	28 Jahre 6 Monate 22 Tage	Friedrich Hermann fiel am 20. Oktober 1919 im Kampf bei Lobben.	Schliffen, 2. 11. November 1919
					Todeszeitpunkt 1919	

1	2	3	4	5	6	
Best. Nr.	Tag Begräbnis	Ort Begräbnis	Name und Wohnort Begrabener	Alter Begrabener	Bemerkungen	Name Begräbnis- ort
1	12. Januar 1915	Bredelen	Kreis, August Willi, Haupt in Bredelem	6 Monate 19 Tage	Tage des Todes: 2. Januar 1915	Schliffen, 2. 12. 1915
2	11. Dezember 1919	Koblenz	Kreis, Königlich August Wilhelm, Land 1. Regt. 1. Div. 21. im Frontbereich Bredelem	25 Jahre 2 Monate 6 Tage	Bredelen Kreis ^{geb.} fiel am 8. Dezember 1919 im Infanterie bei Tölle, Kreis gemeinsam mit und stand im Front- bereich bei Tölle.	Schliffen, 2. 11. 1919
3	11. Januar 1915	Wiesbaden Königswald- König	Lorenz, Königlich Preuss. Haupt, 1. Regt. 1. Div. 21. im Frontbereich Bredelem	30 Jahre 6 Monate 5 Tage	Königlich Preuss. Haupt am 11. Januar 1915 in einem schweren Kampf bei Tölle auf den Fronten Königswald - König im Front- bereich bei Tölle.	Schliffen, 2. 1. Februar 1915
4	13. März 1915	Bredelen	Dress, Emma Anna, Haupt in Bre- delem	10 Monate 19 Tage	Tage des Todes: 13. März 1915	Schliffen, 2. 13. März 1915

Zusatz Nr.	Tag	Ort	Name und Wohnort der Begrabenen.	Alter der Begrabenen.	Bemerkungen.	Name des Militärarztes oder Leutn.
5	3. Mai	Bredelem	Hilbluff, Anna Minna Maria; Haus in Bredelem.	3. Monat 17 Tage	Tag des Todes: 28. April 1915	Hilbluff, A. J. 1915
6	Belgien	Belgien	Hinde, August Hermann, Maschinenfabr. 1. Komp. 7. Bat. Inf. Reg. Nr. 12. 11. Division 17. Armee von Bredelem	22 Jahre 14 Tage	Hermann Hinde fiel am 12. Okt. 1915 in der Schlacht nördlich des Trossen Belgien nördl. Trossen.	Hilbluff, A. J. 1915
6	15. Juni	Bredelem	Drost, August Heinrich, Weber, Kauf- mann in Bredelem	75 Jahre 5. Monat 24 Tage	Tag des Todes: 22. Juni 1915	Hilbluff, A. J. 1915
6	In Wala-Lacha	In Wala-Lacha	Koch, Edmund, Weber, 18. Bauabteilung, 8. Infanterie- Regiment 2. Inf. Division, Inf. Reg. Nr. 12. 1. Bat. 4. Komp.	19 Jahre 7. Monat 9 Tage	Edmund Koch fiel am 11. Juni 1915 bei Wala-Lacha.	Hilbluff, A. J. 1915
6	In Baraque	In Baraque	Körner, Wilhelm, Bauarbeiter, 18. Bauabteilung 11. Inf. Division, Inf. Reg. Nr. 12. 9. Komp.	27 Jahre 9. Monat 12 Tage	Wilhelm Körner fiel am 16. April 1915 nördlich 11. Inf. bei Baraque.	Hilbluff, A. J. 1915
7	29. Juli	Bredelem	Schiller, Julius Werner Heinrich, Schlosser, Lehrmann in Bredelem	41 Jahre 5. Monat 18 Tage	Tag des Todes: 26. Juli 1915	Hilbluff, A. J. 1915

Nummer	Zahl	Ort	Name und Wohnort der Begrabenen.	Alter der Begrabenen.	Bemerkungen.	Name der Angehörigen oder Ester.
7	28. Juli	Bredelem	Brock, Anna Maria, Lein im Bredelem.	3 Monate.	Tage des Todes: 26. Juli 1915	W. Schlipf, A. 28. Juli 1915
8	28. August	Levy	Abel, Heinrich Ab., Arbeiter im Feld Lager Nr. 968 41 Comp. I. Kampf- gruppe, Bredelem.	27 Jahre, 9 Monate, 25 Tage	Tage des Todes: 27. August 1915 Der Abel wurde bei einer Beschäftigung des Feldlager Nr. 968 am 27. August 1915 in einem Kampf von einem Feindgeschütz in der Höhe getroffen, so daß der Tod sofort ein- trat.	W. Schlipf, A. 28. August 1915
9	11. September	Bredelem	Witzgabel, Christian, (Witzgabel) Tagelöhler in Bredelem	76 Jahre, 9 Monate, 11 Tage	Tage des Todes: 6. September 1915	W. Schlipf, A. 11. September 1915
10			Krieger, Karl Wilhelm, Arbeiter; Landwehrmann, I. Bataillon Nr. 14 im Inf. Reg. Nr. 92, 2. Btl. 2. Komp.	27 Jahre, 2 Tage	Krieger wurde am 1. Oktober 1915 in einem Kampf von einem Feindgeschütz in der Höhe getroffen, so daß der Tod sofort eintrat.	Schlipf, A. 1. Oktober 1915
			Krieger, A.	Zugehörige 1915		

Nummer	Zahl	Ort	Name und Wohnort der Begrabenen.	Alter der Begrabenen.	Bemerkungen.	Name der Angehörigen oder Ester.
7	1. Oktober	Bredelem	Lozgal (genannt Krieger) offener Feindangriff, Bredelem, im Kampf, Bredelem, zu Brede- lem.	80 Jahre	Tage des Todes: 29. September 1915	W. Schlipf, A. 1. Oktober 1915
8	25. Oktober	Bredelem	Machmüller Kriegsgehilfe, Landwehrmann, Kampfgemeinschaft, Landwehrmann, Bredelem.	25 Jahre	Tage des Todes: 22. Oktober 1915	W. Schlipf, A. 25. Oktober 1915
9	3. November	Bredelem	Witzgabel, genannt Krieger, Kriegsgehilfe, Landwehrmann, Landwehrmann, zu Bredelem	17 Jahre, 3 Monate 25 Tage	Tage des Todes: 31. Oktober 1915	W. Schlipf, A. 3. November 1915
10	9. November	Bredelem	Krieger, Landwehrmann, Bredelem.	66 Jahre 10 und 25 Tage	Tage des Todes: 6. November 1915	W. Schlipf, A. 9. November 1915

Nr. Kriegs- Nr.	Tag oder Wegfalltag	Ort	Name und Wohnort oder Begräbnisort	Alter oder Begräbnisort	Dienstort	Name oder Abgangsort oder Datum
8	20. Juni 1917	Bredelen	Albrecht, Mann Albrecht Juchter zu Bredelen	38 Jhr 1 Monat 23 Tgr	Opfer - 14. Juni 1917 in K. 20. Jg. Bredelen zu Bredelen	Bredelen 20. Juni 1917
9	9. Juli 1917	Bredelen	Böhlmann, Junge Albert zu Bredelen	23 Jhr 1 Monat 13 Tgr	Opfer - 19. Juli 1917	Bredelen 19. Juli 1917
10	14. August 1917	Bredelen	Frack, Junge Johann. Kfz. z. Bredelen	23 Jhr 1 Monat 7 Tgr	Opfer - 12. Aug. 1917	Bredelen 14. Aug. 1917
11	4. September 1917	Bredelen	Held, Junge Wilhelm Kfz. z. Bredelen	21 Jhr 1 Monat 26 Tgr	Opfer - 21. Aug. 1917	Bredelen 4. Sept. 1917
12	28. September 1917	Bredelen	Loewen, Wilhelm Kfz. z. Bredelen	27 Jhr 1 Monat 13 Tgr	Opfer - 21. Sept. 1917	Bredelen 28. Sept. 1917
13	11. Oktober 1917	Bredelen	Frack, Junge Johann. Kfz. z. Bredelen	21 Jhr	Opfer - 11. Okt. 1917	Bredelen 11. Okt. 1917
14	26. Oktober 1917	Bredelen	Wald, August z. Bredelen	27 Jhr 1 Monat 3 Tgr	Opfer - 21. Okt. 1917	Bredelen 26. Okt. 1917
15	12. November 1917	Freitag Abend 19.11.17	Frack, Junge Johann. Kfz. z. Bredelen	23 Jhr 1 Monat 4 Tgr	Opfer - 12. Nov. 1917	Bredelen 12. Nov. 1917
Lücke ist				Bredelen 1917		

Jahresgang 1918

Nr. Kriegs- Nr.	Tag des Begräbnisses	Ort	Name und Wohnort des Begrabenen.	Alter des Begrabenen.	Bemerkungen.	Name des Begräbnisses und Datum.
1	23. Februar 1918	Bredelen	Wolff geb. Köhner, Johanna, Köpcke, Maria, Maria in Bredelen.	63 Jahre 6 Monate 21 Tage.	Tage des Todes: 24. Februar 1918.	Philippus 23. Februar 1918.
2	24. März 1918	Bredelen	Eggens Johann, Friedrich, Rudolf, Johann, Leber, Leber in Bredelen.	74 Jahre 11 Monate 12 Tage.	Tage des Todes: 21. März 1918.	Philippus 24. März 1918.
3	11. April 1918	Bredelen	Gottmannsen August, Wilhelm, Johann, Leber, Leber in Bredelen.	57 Jahre 1 Monat 15 Tage.	in Kriegsgefangenschaft am 1. April 1918 bei der Evakuierung nach Belgien Kriegsgefangenschaft, Gefangenschaft, Kriegsgefangenschaft in der 20. Infanterie-Division.	Philippus 11. April 1918.
4	12. September 1918	Bredelen	Philippus Karl, Franz, Wilhelm, Karl in Bredelen.	6 Jahre 2 Monate 16 Tage.	Tage des Todes: 13. September 1918.	Philippus 12. September 1918.
5	10. Oktober 1918	Bredelen	Rohde Karl, in Bredelen.	58 Jahre 2 Monate 15 Tage.	Tage des Todes: 6. Oktober 1918.	Philippus 10. Oktober 1918.
6			Lange Wilhelm, Johann, Wilhelm, Johann, Leber, Leber, Leber in Bredelen.	55 Jahre 2 Monate 19 Tage.	Tage des Todes: 1918.	Philippus 10. Oktober 1918.
6	23. Oktober 1918	Bredelen	Schmitt geb. Pappert in Bredelen.	54 Jahre 6 Monate	Tage des Todes: 11. Oktober 1918.	Philippus 23. Oktober 1918.